



miteinander

Zeitung der Pfarre St. Peter am Hart

Nr. 2/2012



Petrus-Fest am 1. Juli

Am Sonntag, dem 1. Juli, feiert die Pfarre den Namenstag des Hl. Petrus. Auch das fünfjährige Bestehen des neuen Pfarrzentrums ist an diesem Tag ein freudiger Anlass zum Feiern.

Seite 2

Für die Ehe danken

Zahlreiche Ehepaare folgten der Einladung der Pfarre und feierten mit einem Dank-Gottesdienst und anschließend bei einem Fest im Pfarrzentrum ihr rundes Ehejubiläum.

Seite 4

Gelebte Solidarität

Die Pfarre St. Peter wurde am 15. Mai mit dem Solidaritätspreis der „KirchenZeitung“ ausgezeichnet. Die Jury würdigte damit das Bereitstellen des Pilgerquartiers für Obdachlose.

Seite 5



Liebe Pfarrangehörige,
hinter uns liegen die österlichen sieben Sonntage. Auch Pfingsten mit der Feier für alle Ehejubilare wird uns lange Zeit in schöner Erinnerung bleiben. Jetzt stehen wir vor dem Namenstag unseres Gemeinde- und Pfarrpatrons, des Hl. Petrus. Wir feiern sein Namensfest am Sonntag, dem 1. Juli.

Den Hl. Petrus können wir als beständigen, bodennahen, felsenfesten Menschen bezeichnen – mit herzlicher Treue zu seiner Berufung, die Brüder im Glauben zu stärken. In seinen Briefen tut Petrus genau das. In den schwierigen Zeiten der Verfolgung spricht er den christlichen Gemeinden Mut im Glauben zu und versichert ihnen, dass trotz aller Schwierigkeiten, Prüfungen und Grausamkeiten, denen sie ausgesetzt sind, die mächtige Hand Gottes für sie sorgt. Diese Ermutigung brauchen auch wir in unserem christlichen Leben in unserer Zeit.

Wir haben noch einen weiteren Grund zum Feiern. Vor fünf Jahren wurde unser neugebautes Pfarrzentrum von unserem Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz gesegnet. Schon fünf Jahre lang bemühen wir uns, dieses Pfarrzentrum mit Leben zu füllen. Wir haben schon einige Erfolge vorzuweisen, was besonders dem Pfarrgemeinderat zu verdanken ist. Ich nutze diese Gelegenheit, um einen aufrichtigen Dank zu sagen.

Am 18. März haben wir den Pfarrgemeinderat für die Periode von 2012 bis 2017 gewählt. Für die Teilnahme an der Wahl will ich mich bei Euch allen herzlich bedanken. Mein besonderer Dank gebührt allen, die sich als Kandidatinnen und Kandidaten zur Verfügung gestellt haben. Ich bin überzeugt, dass wir mit der Unterstützung Gottes fähig sind, gemeinsam viel Gutes für unsere Pfarrgemeinschaft in St. Peter zu schaffen.

Allen Lesern viel Gottes Segen in der Sommer- und Urlaubszeit wünscht

Pfarrer Severin



EINLADUNG

zur Feier des

PATROZINIUMSFESTS

Namenstag unseres Pfarrpatrons Hl. Petrus
und des fünfjährigen Jubiläums unseres Pfarrzentrums

Sonntag, 1. Juli 2012, 9.00 Uhr

HOCHAMT – FESTGOTTESDIENST

in der Pfarrkirche, musikalisch gestaltet
von der Singgemeinschaft St. Peter

anschließend

Patroziniumsfeier

im Pfarrzentrum: Frühschoppen mit Musik, Mittagstisch,
Kaffee und Kuchen (bis ca. 15.00 Uhr)

Wein-Verkostung & Verkauf

Ein Prosit auf das Himmelreich!

Die Weine der Pfarre St. Peter, das „Petrus-Schluckerl“ (Weißweine) und das „Petrus-Tröpferl“ (Rotweine), finden nach wie vor reißenden Absatz. Kein Wunder – zieren doch besonders attraktive Etiketten mit der Pfarrkirche St. Peter die geschmackvollen Weine. Die Weine sind damit ein für viele Gelegenheiten passendes Geschenk. Beim Weingut Kollmayer im Kremstal wurden wieder Weine nachbestellt. Neu im

Sortiment sind ein Weißwein mit dem Namen „Himmelreich“ und ein Rotwein namens „Kirchpichler“. Die Weine können am Patroziniumsfest im Pfarrzentrum, das vor fünf Jahren feierlich eröffnet wurde, verkostet und gekauft werden. Sie sind aber auch bei Margarete Aichinger und bei Pfarrer Severin Lakomy erhältlich. Das Weingut Kollmayer in der Nähe von Stift Göttweig wurde 1416 erstmals urkundlich erwähnt.

Erfolgreich gewählt – neue Kräfte für die Pfarre!



Der Pfarrgemeinderat und ich möchten uns für das entgegengebrachte Vertrauen bei der Pfarrgemeinderatswahl herzlich bedanken. Es freut uns besonders, dass wieder neue, sehr aktive Mitglieder im Pfarrgemeinderat und den Ausschüssen mitarbeiten.

„Ich war obdachlos, und ihr habt mich aufgenommen“

Wiederholt haben wir obdachlosen

Menschen in unserem Pilgerlager eine vorübergehende Bleibe ermöglicht, wenn sie nicht mehr wussten, wie es weitergehen soll. Dafür erhielten wir – der Pfarrgemeinderat und die Pfarre St. Peter am Hart – am 15. Mai den Solidaritätspreis der Kirchenzeitung unter Beisein des Bischofs, des Landeshauptmannes und vieler weiterer Persönlichkeiten aus Kirche und Politik. Solche Projekte

können nur miteinander getragen werden – finanziell als auch ideell – und darum möchte ich mich für das Engagement aller Beteiligten herzlich bedanken. Dieses Engagement ist auch ein kleiner Beitrag zum Friedensbezirk Braunau, denn Frieden hat viel mit Solidarität und Toleranz zu tun und fängt im Kleinen an.

In der Pfarrzeitung vom März war zu lesen, dass wir mit der Rückzahlung des Kredites für das Pfarrzentrum fünf Jahre voraus sind. Heute kann ich berichten, dass wir durch den Erhalt der restlichen Förderung des Landes bereits im nächsten Jahr schuldenfrei sind und wir uns dann neuen Aufgaben wie der Kirchensanierung widmen können.

Schöne Ferien und einen erholsamen Urlaub wünschen Ihnen die Pfarrgemeinderäte und Obmann Franz Reithofer

Der neu gewählte Pfarrgemeinderat

Vorsitzender:	Pfarrer KsR. Severin Lakomy
Obmann:	Franz Reithofer
Obfrau-Stv.:	Katharina Huber
Schriftführerin:	Karin Ortner
Obmann des Finanzausschusses:	Robert Pammer
Kassa-Prüfer:	Franz Huber Rudolf Barth
Leiterin des Caritas-Ausschusses:	Reinhilde Pell
Leiterin für Kinder- und Jugendarbeit:	Karin Ortner
Leiterin des Öffentlichkeits-Ausschusses:	Margarethe Aichinger
Leiter des Liturgie-Ausschusses:	Pf. Severin Lakomy
Leiter des Fachausschusses Erwachsenenbildung:	noch offen.
Vertreter für den Dekanatsrat:	Franz Reithofer Andrea Aichberger
Verwaltung des Pfarrzentrums:	Margarethe Aichinger Sibylle Hofbauer
Weitere Mitglieder:	Günther Dicker, Helmut Grill, Rosemarie Hartl, Sabine Höfelsauer, Hildegard Lindlbauer, Manuela Steidl, Hedwig Uttenthaler, Anton Zeilberger

Wahlergebnis

Wahlberechtigt waren 1.526 Mitglieder der Pfarrgemeinde.

Von insgesamt
243 abgegebenen Stimmen waren
237 gültige Stimmen und
6 ungültige Stimmen.

Im Jahr 2007 haben 199 Wähler (44 weniger als 2012) ihre Stimmen abgegeben.

Sieben Frauen und fünf Männer wurden gewählt.

Den Pfarrgemeinderat bilden: Pfarrer Severin Lakomy, drei amtliche (Aichberger, Höfelsauer, Uttenthaler), sechs wiedergewählte (Aichinger, Dicker, Huber, Lindlbauer, Pell, Reithofer) und sechs neue Mitglieder (Grill, Hartl, Ortner, Pammer, Steidl, Zeilberger).



Glück, Gesundheit, Frohsinn, Frieden!



Am Pfingstmontag war es wieder so weit: Pfarrer Severin Lakomy und der Pfarrgemeinderat luden jene Ehepaare zum gemeinsamen Gottesdienst und anschließend zu einer kleinen Agape ins Pfarrzentrum ein, die in diesem Jahr ihr Ehejubiläum feiern. Gottes Segen auch den Ehepaaren, die an diesem Tag nicht zur Feier kommen konnten.

Der Ehe kommt als Fundament der Familie eine besondere Bedeutung zu, weil sich auf diesem Fundament in der Familie auf besondere Weise das nötige Vertrauen entwickeln kann – als Grundlage für ein gelingendes Leben.

*Dass das Leben stets aufs Neue
in treuem Beieinandersteh'n
an jedem Tage herzlich freue:
Der Wunsch möge in Erfüllung
geh'n!*

*Den vielen Jubelpaaren sei beschieden
noch lange, lange Zeit in Glück,
Gesundheit, Frohsinn, Frieden,
erlebt in schönster Zweisamkeit!*

Mit der Feier von Ehejubiläen zeigt die Pfarrgemeinde ihre Wertschätzung der Ehepaare für ihre Treue „in

guten und in bösen Tagen.“ Dadurch soll zum einen das Leben in Ehe und Familie gestärkt und unterstützt werden, zum anderen soll der Wert der Ehe als tragende Lebensform in der Öffentlichkeit immer wieder zur Geltung gebracht werden. Im Gottesdienst selbst soll Gott als tragender Grund unseres Lebens und als tragender Grund der Ehe erkannt und gefeiert werden.

Dabei soll ein solches Fest nicht in Abgrenzung zu denen stehen, denen ein solches Geschenk nicht gegeben ist – aus welchen Gründen auch immer.

So ist es gut, dass bei einem derartigen Fest auch die Situation Alleinerziehender und Geschiedener mit in den Gottesdienst einbezogen und auch der verstorbenen Ehepartner und Kinder gedacht wird.

25 Jahre „Silberne Hochzeit“:

Annemarie und Alois **Aigner**, Christa und Klaus **Ellmerer**, Maria und Josef **Gurtner**, Brigitta und Hermann **Jakob**, Sieglinde und Alois **Petermaier**.

30 Jahre „Perlen-Hochzeit“:

Maria und Karl **Aschauer**, Katharina und Edmund **Hauser**.

35 Jahre „Leinwand-Hochzeit“:

Gertraud und Albert **Casata**, Edith und Manfred **Eder**, Waltraud und Herbert **Hofbauer**, Marianne und Manfred **Steidl**.

40 Jahre „Rubin-Hochzeit“:

Franziska und Johann **Danecker**, Anna und Herbert **Hauser**, Mathilde und Johann **Renezeder**, Maria und Gerhard **Riedl**, Hedwig und Fritz **Utenthaler**, Hilde und Walter **Wagner**, Wilhelmine und Alfred **Wimmer**, Helga und Walter **Winkler**.

45 Jahre „Messing-Hochzeit“:

Annelore und Ernst **Daxecker**, Adelheid und Peter **Rodek**, Theresia und Johann **Wagner**.

50 Jahre „Goldene Hochzeit“:

Erika und Karl **Bittner**, Zázilia und Johann **Giesen**, Maria und Friedrich **Gradinger**, Franziska und Franz **Moser**, Elisabeth und Franz **Pommer**, Annemarie und Martin **Priewasser**, Berta und Alfred **Seidl**, Erika und Rupert **Spießberger**.

55 Jahre „Saphier-Hochzeit“:

Franziska und Johann **Ortner**.

60 Jahre „Diamantene Hochzeit“:

Hilda und Wolfgang **Gabriel**.

Konsulent Karl Glaser



Solidaritätspreis für die Pfarre St. Peter



Landeshauptmann Dr. Josef Pühringer, PGR-Obmann Franz Reithofer, Leiterin des Caritas-Ausschusses Reinhilde Pell, Landeshauptmann-Stv. Josef Ackerl (erste Reihe von links); Landtagspräsident Friedrich Bernhofer, Hedwig Uttenthaler, Andrea Aichberger und Bürgermeister Rüdiger Buchholz (zweite Reihe von links); Diözesanbischof Dr. Ludwig Schwarz, Irene Huss, Margarethe Aichinger, Josef Ginzinger, Pfarrer Severin Lakomy, Maria Treiblmaier, Katharina Huber, Felix Straßhofer und Astrid Buchholz.

Über eine ganz besondere Auszeichnung durfte sich die Pfarre St. Peter freuen. Ihr wurde am 15. Mai der Solidaritätspreis der „KirchenZeitung“ verliehen, da bereits mehrmals obdachlosen Menschen im Pilgerquartier im Pfarrzentrum eine Herberge gegeben wurde.



Die Auszeichnung für die Pfarre St. Peter wurde von der Jury der „KirchenZeitung“ folgendermaßen begründet:

„Die Jury würdigte das unkomplizierte und sich mit Außenseitern der Gesellschaft solidarisierende Verhalten in Zusammenhang mit dem Pilgerquartier der Pfarre. Da im Bezirk Braunau Notquartiere fehlen, es keine betreuten Zimmer für Menschen gibt, die in einer schwierigen Situation sind, haben sich die Verantwortlichen der Pfarre

nach eingehender Diskussion im Pfarrgemeinderat entschlossen, das erst junge Pilgerquartier für solchen Bedarf zu öffnen. So nahmen die Pfarre im abgelaufenen Jahr 2011 schon sechs Personen vorübergehend bei sich auf. Durchschnittlich blieb jede Person etwa zwei Wochen. Sehr beeindruckend ist auch die Herbergs-Bereitstellung zu Weihnachten 2011 an einen obdachlosen und kranken Mann.“

RAIFFEISEN FAMILIE PLUS
SICHER. VERLÄSSLICH. VIELSEITIG.

BABY-BONUS
inklusive gratis Kontoführung*



www.raiffeisen-ooe.at/region-braunau
www.facebook.com/raiffeisenooe

* Gratis Kontoführung für 18 Monate – gültig für ein Konto von Familien mit einem Kind bis zum 1. Lebensjahr.

Raiffeisenbank 
St. Peter



Neue Freundschaft mit Jesus

16 Kinder feierten am 15. April ihre Erstkommunion: Felix **Auzinger**, Teresa **Baier**, Leon Christian **Bruckbauer**, Jakob **Ellinger**, Laura **Esterbauer**, David **Greiner**, Lukas **Gruber**, Thomas Christian **Huber**, Julia **Kücher**, Alina **Meingassner**, Nikola **Ortner**, Dominik **Österbauer**, Vanessa Katharina **Sailer**, Marcel **Steidl**, Lea **Tiegel**, Klara Maria **Wegscheider**.

Dank gebührt allen, die dieses schöne Fest vorbereitet und durchgeführt haben, ganz besonders unserer Religionslehrerin Andrea Aichberger und den Tischmüttern.



Fröhlicher Senioren-Nachmittag

Auch heuer folgten zahlreiche Seniorinnen und Senioren wieder der Einladung des Sozialausschusses der Pfarre zu einem gemütlichen, gemeinsamen Nachmittag im Pfarrzentrum. Dem fröhlichen Beisammensein ging eine Andacht mit Krankensalbung in der Pfarrkirche voraus.



Große Freude für Demenzkranke

Bisher werden demenzkranke Menschen entweder in Pflegeheimen oder in Tageszentren betreut. Die Volkshilfe hat ihr Angebot ausgeweitet und lokale Betreuungsgruppen installiert, eine davon vor vier Monaten in St. Peter. Ziele sind einerseits die gezielte Förderung demenzkranker Menschen, andererseits die Entlastung der Angehörigen. Anita Hügelsberger bringt ihre Mutter Erna Assmann regelmäßig in die Demenzbetreuung. „Mama freut sich immer schon darauf, hierher zu kommen. Die Betreuerinnen machen so viel mit ihr.“

In der Betreuungsgruppe in St. Peter werden demenzkranke Menschen jeden Dienstag von 13.30 bis 16.30 Uhr liebevoll betreut. So bekommen sie wieder Kontakt zu anderen Menschen, sie singen, spielen, basteln oder essen gemeinsam. Durch die gezielte Förderung kann oft sogar eine stationäre Einweisung vermieden werden. Betreut werden die Besucherinnen und Besucher von professionellen sowie von speziell ausgebildeten freiwilligen Mitarbeiterinnen. Der Kostenbeitrag für die Nachmittagsbetreuung beträgt 15 Euro, Getränke und kleine Imbisse inklusive. „Die Menschen fühlen sich bei uns gut aufgehoben. Das Team rund um Elisabeth Siegesleithner, ausgebildete Fachsozialbetreuerin für Altenarbeit, leistet hervorragende Arbeit“, sagt Volkshilfe-Geschäftsführerin Elfriede Kronberger.

Info & Anmeldung: Volkshilfe Braunau, Lerchenfeldgasse 6, 5280 Braunau; Tel. 07722/68614; E-Mail: braunau@volkshilfe-oo.at.



Karosserie Kreilhuber

GmbH

TÜV-geprüfter Karosseriefachbetrieb

Unfallreparatur, Autolackierung, Autoglas



Karosserie Kreilhuber GmbH

Hans Kreilhuber

Aching 63

A-5280 Braunau am Inn

Tel: +43(0)7722-87318-0

Fax: +43(0)7722-87318-17

office@kreilhuber.at

www.kreilhuber.at

Bergmesse auf der Postalm

Eine Bergmesse auf der Postalm in Salzburg feiert Pfarrer Severin Lakomy mit der Pfarrgemeinde St. Peter am **Sonntag, dem 2. September, um ca. 11 Uhr**. Musikalisch umrahmt wird die Messe bei der Welser Hütte in 1.210 Metern Höhe von der Musikkapelle St. Peter. Die Seehöhe von 1.210 Metern hat auch einen Bezug zu St. Peter: In einer 1.210 Jahre alten Urkunde ist erwähnt, dass in Bogenhofen bereits damals die Kapelle „St. Andrä“ stand.

Anfahrt mit PKW

Wer mit dem **Auto** anreist, muss je nach Route zwischen zwei und zweieinhalb Stunden einrechnen. Die Adresse der **Welser Hütte: Seydegg 19, 5330 Strobl**. Die Anreise kann über Strobl und über die Tauernautobahn (Ausfahrt Golling) erfolgen. Das Aussteigen bei der Hütte ist möglich. Das Auto muss aber auf einem nahen Parkplatz abgestellt werden.

Busmitfahrmöglichkeit

Abfahrt in St. Peter (bei Volksschule) um 7:45 Uhr.

Die Einzahlung von 20 Euro (Gesamtkosten inklusive Bus und Maut pro Person) auf das Konto 82 31 979 bei der Raiffeisenbank St. Peter gilt als Anmeldung (bis spätestens 14. August). Die Sitzplätze im Bus sind nach freier Wahl.

Die Rückreise um ca. 14.30 Uhr erfolgt über St. Gilgen am Wolfgangsee, wo Zeit für eine Kaffeepause eingeplant ist. Am Abend wird, wenn gewünscht, in einem Gasthaus eingekehrt. Die Welser Hütte bietet Getränke und Speisen an. Walkingstöcke und gutes Schuhwerk sind zum Wandern von Vorteil. Bei Schlechtwetter sind Programmänderungen möglich.

Weitere Informationen gibt es bei Margarethe Aichinger unter der Telefonnummer 0650/4180872.



Kräuter und Trachten

Der Kräuter- und Trachtentag mit Segnung der selbstgebundenen Kräutersträußchen steht zu Maria Himmelfahrt, am Mittwoch, dem 15. August, in der Pfarrkirche auf dem Programm. Veranstalter ist die Goldhauben-Gruppe St. Peter. Der Kulturausschuss der Gemeinde St. Peter veranstaltet mit der Unterstützung der Goldhauben-Gruppe am Sonntag, dem 9. September, eine Trachtenschau im Schloss Hagenau. Im Herbst findet voraussichtlich ein Trachtennähkurs statt. Interessierte mögen sich bitte bei Obfrau Gabriele Hartl (07722/65196) so bald als möglich melden.

Sonnwendfeier

Eine Sonnwendfeier mit Petersfeuer veranstaltet die Goldhauen-Gruppe St. Peter am Freitag, dem 22. Juni, ab 19.30 Uhr im Pfarrzentrum.

847,73 € gesammelt

Die Tafelsammlungen zu Ostern brachten für das Pfarrzentrum 847,73 Euro. Herzlichen Dank für Ihre Spenden!

Humuserde gesucht

Beim Pfarrhof wurde der alte Stadel abgerissen. Spenden von Humuserde zum Auffüllen werden sehr gerne entgegengenommen.

Entzünden Sie
für Ihre Liebsten *ein Licht*

KONDOLIEREN
& TRAUERN IM WEB

 **Bestattung Braunau
Pietät Krisai**

www.bestattung-braunau-krisai.at
24-Stunden-Telefon: 0664/100 55 71
offizieller Regionalpartner von:  **Aspettos.at**

Bestattungsinstitut
Sporer
Christian Sporer
Braunau am Inn

Wir sind gerne für Sie da!
07722/65465

Telefonisch 24 Stunden
für Sie erreichbar!

Friedhofstraße 33a
A-5280 Braunau

www.bestattungbraunau.at



Kameradschaftsbund feierte ein würdiges Jubiläum

Bei bestem Veranstaltungswetter feierte der Kameradschaftsbund St. Peter sein „Drei-Jubiläen-Fest“. Am Samstag, dem 5. Mai, gedachten mit Pfarrer Severin Lakomy 28 Kameradschaftsbund-Ortsgruppen und sechs Musikkapellen der vielen gefallenen, vermissten bzw. verstorbenen Kriegsteilnehmer und Vereinsmitglieder in einer sehr würdigen, respektvoll gestalteten Andacht – begleitet von den Gedenkreden unseres Bürgermeisters Rüdiger Buchholz

und des Bezirkshauptmannes Dr. Georg Wojak. Den Abschluss bildete die Kranzniederlegung und Segnung des 1951 errichteten Kriegerdenkmals.

Am darauffolgenden Sonntag begrüßte unser Bürgermeister weitere zehn Ortsgruppen, unsere beiden Feuerwehren, die Goldhauben- und Kopftuchgruppe, unsere Musikkapelle und die Kapelle aus Neukirchen. Es folgte ein wieder sehr themenbezogener Friedens-Festgottesdienst mit Pfarrer

Severin Lakomy. Eindrucksvoll war der Auflass vieler Brieftauben beim Gloria durch Walter Kadlicsek. Den Abschluss der Feier machte ein kurzer Festakt mit der Festrede des Landtagspräsidenten Friedrich Bernhofer.

Der Kameradschaftsbund St. Peter gestaltet viele Feste in unserer Pfarre mit. Der Pfarrgemeinderat gratuliert dem Kameradschaftsbund zu seinen Jubiläen sehr herzlich.

Konsulent Karl Glaser




Die Welt ist voll Farben
Wir drucken und kopieren sie

PRINTISSIMO
Druck & Kopie

A-5280 Braunau am Inn
Palmsplatz 2
Telefon: +43(0)7722/68502
Fax: +43(0)7722/6850215
ISDN: +43(0)7722/6850251
E-Mail: info@printissimo.at
www.printissimo.at

Massagepraxis
für sensitive und intuitive Körperarbeit
und alle traditionellen Massagen

Günther Dicker

Mooswiesen 28
4963 St. Peter am Hart
Tel.: 0664/4250726
E-Mail: fgw.dicker@gmx.at



tischlerei montagen

Manfred Kraxenberger

Tel. 07722 - 64 4 64

Jahrsdorf 8 a
4963 St. Peter am Hart
office@kraxenberger.at

- Fenster
- Rollläden
- Haustüren
- Innentüren
- Küchen
- Bäder
- Stiegen
- Sonderfertigungen




www.kraxenberger.at



firestorm
Brandschutztüren



Neun verschiedene Fastensuppen

In den vergangenen Monaten lud die Katholische Frauenbewegung (KFB) wieder zu zahlreichen, gut besuchten Veranstaltungen ins Pfarrzentrum ein. In der Fastenzeit gestaltete die KFB eine Kreuzwegandacht und – gemeinsam mit der KFB-Singgruppe – den Gottesdienst anlässlich des Familienfastensonntags. Für das anschließende Fastensuppenessen wurden von den Frauen des KFB-Vorstands nicht weniger als neun verschiedene Suppen gekocht.

Der Naschmarkt am Palmsonntag war wieder besonders gut besucht. Für die Aktion „Ostergruß“ wurden 170 Weihwasserflaschen bemalt und in der Osternacht der Pfarrbevölkerung angeboten. Am Osterdienstag



fand das schon traditionelle Eierpecken statt. Bei der gleichzeitig abgehaltenen Jahreshauptversammlung gedachte die KFB ihrer verstorbenen Mitglieder: Frieda Bichler, Elise Cink, Kreszenz Feichtelbauer, Mathilde Bayer und Margareta Dachs. Am Muttertag gestaltete die Singgruppe der KFB die Maiandacht in der Pfarrkirche.

Am Bildungstag mit dem Thema „Durchschnaufen, Kraft schöpfen und einfach leben“ mit der Referentin Margit Hautt nahmen 115 Frauen aus dem ganzen Bezirk teil. Die Veranstaltung „Wir über 50 – Frauenherbst“ richtete sich ebenfalls an die Frauen des ganzen Dekanats. Nach einem Informationsabend referierte Irmgard Ganglmaier an einem Nachmittag zu den Themen „Meine Lebensspur“ und „Nein sagen“. Durch den Besinnungsnachmittag mit dem Thema „Neu werden in Glaube, Hoffnung, Liebe“ führte wieder Pater Wolfgang Heiß aus Tirol.

Am Schmankerlmarkt im Schloss Hagenau am 17. Juni beteiligt sich die KFB mit einem Kaffee- und Kuchenverkauf.

Wenn Sie Interesse an der KFB haben und beitreten wollen, wenden Sie sich bitte an Pfarrer Lakomy, Hedwig Uttenthaler oder Anni Lechner. Wir freuen uns immer über neue Mitglieder. Einen schönen und erholsamen Sommer wünscht das ganze Team der KFB.

Dekanats-Wallfahrt

Die diesjährige Dekanats-Wallfahrt organisiert die Pfarre St. Peter am 24. Juni. Um 14.00 Uhr treffen sich alle Pilger des Dekanats Braunau, insbesondere die Mitglieder der Katholischen Frauen- und Männerbewegung, vor dem Kriegerdenkmal in St. Peter. Weitere Stationen der Gebetsandacht sind die Pfarrhofkapelle, das Pfarrzentrum und die Kirche. Anschließend lädt der Pfarrgemeinderat St. Peter zum gemütlichen Ausklang ins Pfarrzentrum ein.

Fahrzeug-Segnung

Nach dem Sonntags-Gottesdienst am 8. Juli werden am Parkplatz vor dem Kirchenwirt alle Fahrzeuge wie zum Beispiel Autos, Motorräder, Fahrräder oder Rollstühle gesegnet. Wer Gott um seinen Segen für ein Fahrzeug bittet, verpflichtet sich auch zu Gewissenhaftigkeit, Rücksichtnahme und Hilfsbereitschaft im Straßenverkehr.

Räume zu vermieten

Die Räumlichkeiten (Saal, Küche) im Pfarrzentrum können für Vorträge, Konzerte, Ausstellungen sowie Familienfeste angemietet werden. Bei Interesse wenden Sie sich bitte an Margarethe Aichinger (0650/4180872).



Doppelhäuser Peterfeld

PLANUNG

BAULEITUNG

SCHLÜSSELFERTIGBAU

Nähere Infos

Bmstr. Ing. Josef Hofbauer

A-4963 St. Peter/Hart, Peterfeld 31

Tel. +43(0)772/63200, e-Mail: office@tech3.at, www.tech3.at



Viele neue Angebote für Kinder und Jugendliche

Katholische Jugend

Seit 27. April gibt es wieder eine Jugendgruppe in unserer Pfarrgemeinde. Treffpunkt ist jeden zweiten Freitag im Monat um 15.30 Uhr im Pfarrzentrum. In der Gemeinschaft von Jungs und Mädels werden Spiele, Bastelideen, Radtouren und viele andere lustige Dinge unternommen. Wer Lust hat und älter als zwölf Jahre alt ist, ist jederzeit herzlich willkommen.

Auf Dein kommen freut sich die Leiterin der Katholischen Jugend Karin Ortner (Tel. 0699/81862676).

Neue Jungschargruppe

Im September startet auch eine neue Jungschargruppe in St. Peter. Andrea



Jessica Giesen



Margit Ellinger



Manuela Steidl

Aichberger und Manuela Steidl freuen sich auf zahlreiche interessierte Kinder, die im Herbst mit dabei sein wollen. Der Termine für den Herbst werden im September bekannt gegeben.

Weitere Informationen gibt es bei Manuela Steidl (Tel. 0664/5232950).

Jungscharlager

Die Jungschargruppe von Sabine Höflsauer fährt vom 16. bis 20. Juli nach Ulrichsberg im Mühlviertel. Das Jugendgästehaus am Fuße des Böhmerwalds liegt inmitten einer wunderschönen Kultur- und Naturlandschaft.

Viele Angebote warten auf die Jugendlichen: Baden, Reiten, Hochseilklettern, Meditieren und vieles mehr. Außerdem ist im Juni noch ein Ausflug an einen schönen See geplant. Die Heimstunden sind immer am Freitag von 17.30 bis 19.00 Uhr. Teenies, die Lust haben, einfach mal vorbeischaun!

Spiegel-Spielgruppe

Manuela Steidl leitet auch die Spiegel-Spielgruppe in St. Peter. Für Anmeldungen oder Fragen ist sie unter der Telefonnummer 0664/5232950 zu erreichen.

Margit Ellinger betreut die Spielgruppe mit den ein- bis zweijährigen Kindern am Montag von 9.00 bis 10.30 Uhr im Pfarrzentrum.

Die Spielgruppe von Jessica Giesen mit den Kindern ab zwei Jahren findet jeden Mittwoch von 8.30 bis 10.30 Uhr im Pfarrzentrum statt.

Simone Reiseder ist für die Spielgruppe mit den Kindern von einem halben bis einem Jahr zuständig, die sich jeden Dienstag von 9.00 bis 10.00 Uhr im Pfarrzentrum trifft.

Im Herbst bekommt die Spiegel-Spielgruppe mit Sylvia Hofbauer und Anna Pointecker wieder zwei neue Spielgruppen-Leiterinnen.

Alle Termine für den Herbst werden wieder im September bekannt gegeben.



Metallgestaltung

in Edelstahl und Eisen, hochwertig verarbeitet.

Anwendung alter Schmiedetechniken in zeitgemäßen Formen.

Metalltreppen als Gestaltungselement im Raum.



Metallwerkstätte
Thomas Furtner

Aham 15 | 4962 Mining
Mobil: 0664/198 01 71
T: +43 (0)7723/21 097
F: +43 (0)7723/21 360
info@metall-furtner.at
www.metall-furtner.at

T a n k s t e l l e

WINKLER

4963 St. Peter / Hart 45

Tel. u. Fax: 07722/62081



T A U F E - Die jüngsten Christen unserer Pfarre

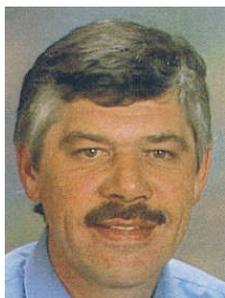


Moritz David, am 25.03., Neubergham 25; **Julia Renezeder**, am 21.04., Jahrsdorf 43; **Paul Lindlbauer**, am 26.05., Nöfing 2 (von links).



VERSTORBEN

Maria Wührer, Bogenhofen 84, am 25.02.; **Kreszenz Wimmer**, Peterfeld 19, am 09.03.; **Margareta Dachs**, St. Peter 53, am 25.03.; **Franz Kasinger**, Hart 2, am 07.04. (oben von links); **Wilhelmine Lindlbauer**, Hagenau 22, am 10.04.; **Franz Lenglachner**, Handelstraße 10, am 12.04.; **Berta Pell**, Bogenhofen 11, am 20.04. (unten von links).



Herr, gib
ihnen
die ewige
Ruhe!

GOTTESDIENSTE

Montag, Mittwoch: 07.00 Uhr
Dienstag: 19.00 Uhr
Donnerstag (Bogenhofen):
von 1. Mai bis
31. Oktober 19.00 Uhr
Freitag: 19.00 Uhr
Samstag: 18.00 Uhr
Sonntag: 09.00 Uhr

Kontakt Pfarre St. Peter

Pfarramt St. Peter am Hart
Pfarrer Severin Lakomy
Moos 28
4963 St.Peter/Hart

Tel. 07722/62518

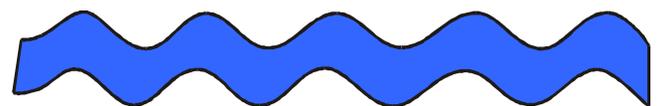
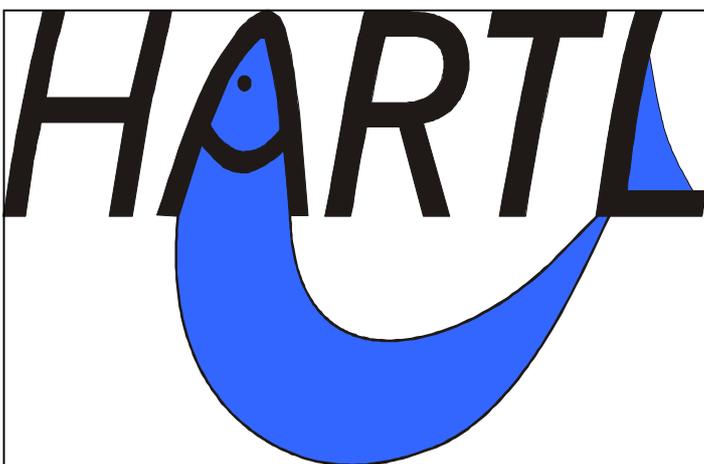
E-Mail:

pfarre.stpeter.hart@dioezese-linz.at

www.dioezese-linz.at/stpeter-hart

„miteinander“ 3/2012

Die nächste Ausgabe von „miteinander“ erscheint Anfang September 2012.



FORELLENZUCHT PETER HARTL

A-4963 ST.PETER AM HART, HAGENAU 50
Tel.07722/84470, Fax 07722/84470-4
E-Mail: Hartl.Forellen@gmx.at



Termine

24.06.	14.00 Uhr	Kriegerdenkmal	Dekanats-Wallfahrt mit Gebet für Geistliche Berufe
01.07.	09.00 Uhr 10.00 Uhr	Pfarrkirche Pfarrzentrum	Patroziniumsfest: Festgottesdienst mit der Singgemeinschaft Gemeinsame Feier mit Musik, Essen & Trinken; Wein-Verkostung
08.07.	09.45 Uhr	Kirchenwirt-Platz	Fahrzeug-Segnung
15.08.	09.00 Uhr	Pfarrkirche	Festgottesdienst zum Fest Maria Aufnahme in den Himmel Trachten- und Kräutertag der Goldhauben-Gruppe St. Peter



Die Straße
komme dir entgegen.
Der Wind stärke
dir den Rücken.
Die Sonne schein
warm auf dein Gesicht.
Der Regen falle sanft
auf deine Felder
und bis wir uns
wiedersehen

berge dich
Gott
in der Tiefe
seiner Hand.

(Irischer Reisesegen)

Allen Pfarrangehörigen eine erholsame Ferien- und Urlaubszeit

wünscht

das Redaktionsteam von „miteinander“



FRANZ MOSER

Schotter- und Betonwerke GmbH

Erdarbeiten • Recycling von Asphalt-, Betonabbruch und Bauschutt

5280 Braunau/Inn • Burgkirchner Str. 8 • Tel. 07722/87564

Fax 87583 • e-mail: info@moser-beton.at • www.moser-beton.at



Erdbewegung



Transporte



Beton



Stemmen



Straßenbau



Recycling



IMPRESSUM

„miteinander“ ist der Pfarrbrief der katholischen Pfarre St. Peter am Hart, herausgegeben vom Pfarrgemeinderat St. Peter.

Redaktion: Margarete Aichinger, Günther Dicker, Dr. Christian Huber, Pf. Severin Lakomy, Anton Zeilberger

Pfarramt St. Peter am Hart, Moos 28, 4963 St. Peter/Hart, Tel. 07722/62518,

E-Mail: pfarre.stpeter.hart@dioezese-linz.at

Website: www.dioezese-linz.at/stpeter-hart

Druck: PRINTISSIMO, Palmplatz 2, 5280 Braunau/Inn.